

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

90 (31.3.1901) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 90. Fünftes Blatt.

Sonntag den 31. März

1901.

Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 13. April 1901

nach der Anmeldung der Bäckergeroffenschaft:

| Es muß wiegen: | | |
|-----------------------------|-------------|--|
| 1 Paar Weide zu 6 Pfennig | 110 Gramm. | |
| 1 halbweißes 10 Pfennigbrod | 250 " | |
| Das Brod kostet: | | |
| 450 Gramm Halbweißbrod | 17 Pfennig. | |
| 900 " | 34 " | |
| 700 " Schwarzbrod I. Sorte | 20 " | |
| 1400 " " " " " " " " " " | 40 " | |
| 700 " " " " " " " " " " | 17 " | |
| 1400 " " " " " " " " " " | 34 " | |
| 450 " Kornbrod | 13 " | |
| 700 " " " " " " " " " " | 18 " | |
| 900 " " " " " " " " " " | 27 " | |
| 1400 " " " " " " " " " " | 36 " | |

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 13. April 1901

nach der Anmeldung der Metzgergeroffenschaft:

| | | |
|----------------------------|-----------|-------------------|
| Ochsenfleisch per 1/2 Kilo | 64—72 Pf. | |
| Rindfleisch " " " | 60—68 " | |
| Rohfleisch " " " | 50—54 " | je nach Qualität. |
| Kalbsteif " " " | 64—72 " | |
| Schweinefleisch " " " | 72 " | |
| Sammelfleisch " " " | 50—70 " | |

Waisenhaus.

Die Herren L. Weß, Rentner hier, und S. Kölsch, Kaufmann hier, haben den Böglingen des Waisenhauses die Summe von 51 M. 60 P. zugewendet. Für diese ansehnliche Gabe sprechen wir unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 30. März 1901.

Der Verwaltungsrath.
Dr. Stn.

Spar- und Vorschuß-Verein Mühlburg e. G. mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die uns zur Abrechnung vorgelegten Mitgliedbücher, sowie die zur Auszahlung kommenden Dividenden können in unserem Geschäftslokal in Empfang genommen werden. Gleichzeitig sind die fälligen Quartals-Beiträge zu entrichten.

Karlsruhe-Mühlburg, den 30. März 1901.

Der Vorstand.

Schluß der Fahrniß-Versteigerung.

Am Montag, 1. April, Nachmittags 2 Uhr, läßt Herr Friedr. Kurr in seinem Hause Zähringerstraße 25 sämtliche Möbel und Betten, sowie vieles andere um jeden Preis versteigern. Hauptsächlich sind Betten jeder Art vorhanden, sowie solche mit Kopfkissenmatratzen.

Liebhaber ladet ein

G. Guggenheim, Auktionator.

Zwangsversteigerung.

Montag den 1. April 1901, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokale Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Regal, 165 verschiedene Bücher und 1 Kleiderschrank.

Karlsruhe, den 30. März 1901.

Voll, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Dienstag den 2. April, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert: 3 komplette Betten, 2 Bettstellen mit Kissen und Matratzen, 1 Haarmatratze, 1 Kinderbettstelle mit Kissen, 2 einzelne Bettstellen, 2 einbürtige Schränke, 2 Kanapees, 2 Waschtische, 1 Waschkommode zum Zuklappen, 1 Waschkommode mit Holzauflage, ovale und viereckige Tische, 1 Waschmaschine, 1 Bringmaschine, 1 Eisschrank, 1 Badewanne von Zink mit Ofen, 6 Holzstühle, 1 Küchenschrank, 2 Küchentische, 1 Wasserbank, 3 Küchensühle, wozu Liebhaber einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 45 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von zwei Zimmern, Alkov, Küche, Kammer und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Papierhandlung.

* Augartenstraße 54 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

*10.1. Bismarckstraße 79 ist auf Juli der 2. Stock mit 6 Zimmern, 3 Mansarden, 3 Kellern, Waschküche und Gärtchen zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und 1/2—1/2 6 Uhr. Näheres Waldhornstraße 15 im 2. Stock.

* Bürgerstraße 13 im Seitenbau, 2. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre im Laden.

— Goethestraße 18, in guter Lage, sind 2 schöne, neue Wohnungen, 2. Stock: 4—5 Zimmer, 3. Stock: 4 Zimmer und allem neu. Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst oder Schillerstraße 23, Eckladen.

*21. Jollystraße 13 ist eine schöne, freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Rückgebäude, parterre.

— Klauereckstraße 13 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, Bad, Veranda, alles der Neuzeit eingerichtet, sofort oder auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

*31. Lachnerstraße 4 ist im 3. Stock eine schöne Balkonwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche, Speicher, Leucht- und Kochgas, an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten.

*21. Lessingstraße 26 ist der 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche mit Gas, großem Keller und Mansarde auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

*21. Lessingstraße 48 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

*21. Lessingstraße 49 ist im 1. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Mansarde und allem sonstigen Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Marienstr. 48.

* Marienstraße 65 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

* Markgrafenstraße 3 ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov und sonstigem Zugehör im Hinterhaus auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*31. Ritterstraße 6 ist eine kleine Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Kuboldstraße 2 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern mit Balkon und sonstigem Zugehör, dabei alleiniger Bewohner des Stockwerks, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Schwannstraße 18 ist im 2. Stock eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Kammer und Vorplatz, auf die Straße gehend, auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Zähringerstraße 26, parterre.

* Viktoriastraße 9 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

* Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche sowie 1 Kellerraum und 1 Speicherkammer per sofort oder später zu vermieten. Ferner ist eine gleiche Wohnung im Hinterhaus per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*21. Bestendstraße 5 ist der 2. Stock von 5 schönen Zimmern, Balkon nebst Zugehör, in ruhigem Hause, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

*31. Wilhelmstraße 59 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Zähringerstraße 52 ist der 3. Stock des Vorderhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten.

* Ecke Rüppurrer- und Schützenstraße ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u., auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 78 im 2. Stock.

Wohnung.

*21. Kaiserstraße 187 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör per 1. Juli a. o. billig zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Karl-Friedrichstraße 22 (Kondellplatz)

ist auf sofort eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör im 3. Stock des Vorderhauses zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

Belfortstraße 18
sind zu vermieten: 2 Zimmer mit Küche und 1 Mansarde, Speicher- und Kelleranteil auf den 1. April.

Wohnung
von einem Zimmer und Küche an ruhige Leute zu vermieten: Durlacher Allee 22 im 3. Stock.

Wohnung
in zwei Etagen, bestehend aus 9 großen Zimmern nebst allem Zubehör, zu vermieten. Näheres Schirmerstrasse 5 im Vorderhaus, parterre.

Laden.
* Kaiserstraße 44 ist ein schöner Laden mit Nebenräumen auf 1. Mai oder Juni zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Laden
in sehr guter Lage, in welchem seit mehreren Jahren ein Bier-, Brod-, Flaschenbier-, Wein- und Spezerer-Geschäft betrieben wurde, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 22 im 3. Stock.

1b.1.
2 Arbeitsräle
mit oder ohne Wohnung, je 150 qm groß, einzeln oder zusammen billig zu vermieten. Für jedes Geschäft passend. Näheres Karl-Wilhelmstraße 58-64 bei F. Frey.

Werkstätte mit Wohnung.
* 3.1. Ritterstraße 6 ist eine schöne, helle Werkstätte, für jedes Geschäft passend, nebst freundlicher Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

Werkstätte und Wohnung zu vermieten.
3.1. Eine schöne, helle Werkstätte mit Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei H. Wagner, Herrenstraße 6.

Werkstätte zu vermieten.
* Schillerstraße 4 ist sogleich eine helle Werkstätte zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.
3.1. Eine schöne, helle Werkstätte ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei H. Wagner, Herrenstraße 6.

1b.1.
Stallungen
für 40 Stück nebst Wohnung zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 58-64 bei F. Frey.

Wohnungs-Gesuche.
* Gesucht wird von ruhiger Familie im 1. oder 2. Stock eine Wohnung von 4 kleineren Zimmern zwischen Marktplatz und Mühlburgerthor. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 2321 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Wohnung in der Oststadt von 2-3 Zimmern nebst Zubehör von älterem alleinstehenden Ehepaare auf 1. Juli gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2322 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Von kleiner ruhiger Familie wird auf 1. Juli eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zubehör gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2318 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1.
Gesucht
Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör in guter Lage. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2320 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **In Beiertheim**
Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör und Garten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2319 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
* Bahnhofstraße 40 ist im 2. Stock ein schönes, großes, unmobiliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Leopoldstraße 34, 4. Stock.

* Waldbornstraße 2, nächst des Schloßplatzes, ist ein möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Adlerstraße 3, 2 Treppen hoch, zunächst des Schloßplatzes, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit guter Pension sofort zu vermieten.

* Herrenstraße 60 ist ein schönes, unmobiliertes Zimmer mit Kochen sogleich oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein gut möbliertes, großes, auf die Akademiestraße gehendes Zimmer ist sofort mit einem oder zwei Betten billig zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Passage 51 im 3. Stock.

* Werderplatz 23 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

* Ein unmobiliertes Zimmer ist sofort oder auf 15. April billig zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 52 im Querbau, 3. Stock rechts.

* 2.1. Kaiserstraße 58, nahe am Marktplatz, sind zwei gut möblierte, auf die Kaiserstraße gehende Zimmer sofort an Fräulein zu vermieten. Näheres 4 Treppen hoch.

* Goethestraße 7, parterre, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer in gutem, ruhigem Hause sofort oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit separatem Eingang ist mit oder ohne Pension an einen Schüler oder Arbeiter sofort oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 41.

* Amalienstraße 26, nächst der Douglasstraße, ist ein fein möbliertes, geräumiges Zimmer per sofort beziehbar zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch (3. Stock).

* Auf 1. April sind zwei fein möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an bessere Herren zu vermieten. Näheres Amalienstraße 55 im 2. Stock.

* Gut möbliertes Zimmer in schöner freier Lage per sofort oder später zu vermieten. Näheres Jollystraße 2 im 3. Stock. Ebenfalls ist ein sehr gut erhaltener Kinderwagen mit Gummirädern zu verkaufen.

* Bahnhofstraße 16, 3. Stock, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer, sogleich oder später zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer ist um billigen Preis sofort zu vermieten: Leopoldstraße 30, 3 Treppen hoch.

* Ein unmobiliertes Zimmer nach vorn mit 2 Fenstern, event. mit Mansarde, auf sofort zu vermieten: Soffienstraße 29 im 3. Stock.

* Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, eine Treppe rechts, ist auf sofort ein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer, auch einzeln an bessere Herren zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Mansardenzimmer ist an einen anständigen, ruhigen Mann auf 1. April zu vermieten. Preis mit Kaffee 13 Mk. Zu erfragen Klippmüllerstraße 10 im 4. Stock rechts.

* Kronenstraße 22 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

* Sehr gut möbliertes, schönes Zimmer an einen besseren Herrn per 1. April oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 8 a, zwei Treppen hoch, Vorderhaus.

* Soffienstraße 28 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen soliden Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

* Bäbringerstraße 57 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf sofort zu vermieten: Akademiestraße 30 im 3. Stock des Vorderhauses.

Ein einfaches, doch nettes Zimmer ist per sofort an einen Herrn zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 26, 1 Treppe hoch.

* In nächster Nähe des Stadtgartens und der Festhalle ist ein hübsch möbliertes Zimmer, event. mit Pension, zu vermieten. Näheres Werderstraße 5 im 2. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist an zwei solide Arbeiter für sogleich zu vermieten. Näheres Hermannstraße 5.

* Adlerstraße 19 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit sehr guter Pension auf sofort zu vermieten.

* 2.1. Jollystraße 8 ist ein schönes, zweifenstriges, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Ein unmobiliertes, helles Parterrezimmer ist billig zu vermieten, auch zum Einstellen von Möbeln u. s. w.: Werderstraße 3, parterre.

* Auf 1. April oder später sind 2 gut möblierte Zimmer, auch Stallung für ein oder 2 Pferde, an einen Herrn Offizier zu vermieten: Näheres Kirchstraße 7, parterre.

* Augustenstraße 47 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer für 9 Mark monatlich zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 4. Stock.

* Kreuzstraße 24, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer um den Preis von 14 Mark zu vermieten.

* Ein schönes Zimmer mit Kaffee ist zum Preis von 16 Mark per Monat sofort zu vermieten: Bahnhofstraße 28 im 3. Stock rechts.

Ein gut möbliertes Zimmer
ist für 10 Mark sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 6, 2 Treppen hoch. * 2.1.

Zimmer zu vermieten.
* 2.1. Ein größeres, unmobiliertes Parterrezimmer ist sofort zu vermieten: Klumprechtstraße 26.

Ein möbliertes Zimmer
ist auf 1. April oder 15. April zu vermieten: Viktoriastraße 20 im 4. Stock des Vorderhauses.

Ein gut möbliertes Zimmer
ist an einen Herrn sofort zu vermieten: Steinstraße 29, neuer Seitenbau, 3. Stock links. *

3 Lammstraße 5,
eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Zimmer zu vermieten.
* 2.1. Ein schönes, möbliertes Zimmer mit Pension ist an einen ruhigen Herrn zu vermieten: Strickel 19 im 3. Stock rechts.

2.1. **Gut möbliertes Zimmer**
ist Lessingstraße 26, parterre, an einen besseren Herrn sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Gut möbliertes Zimmer
zu vermieten: Kronenstraße 18 im 3. Stock. *

Pension-Anerbieten.
* 2.1. Waldstraße 62 im 3. Stock, nächst der Soffienstraße, sind 2 nette, gut möblierte Zimmer mit Pension an 1 oder 2 Herren oder Damen zu vermieten.

Möbliertes Zimmer
sofort zu vermieten: Waldbornstraße 12 im 3. Stock des Hinterhauses. *

Zimmer mit Pension.
* Möbliertes Zimmer mit Pension ist an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten: Kaiserstraße 134 im 2. Stock des Hinterhauses.

Möbliertes Zimmer,
Salon- u. Schlafzimmer, sind auf 1. Mai, sowie ein großes, fein möbliertes Zimmer auf sofort oder später in der Karlstraße, nahe der Post, an einen besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Möbliertes Zimmer mit Pension

ist sogleich oder später zu vermieten: Blumenstraße 12 im 3. Stock.

Zimmer.

* Kaiserstraße 33, 3 Treppen, ist ein hübsch möbliertes Balkonzimmer sofort billig zu vermieten.

Schillerstraße 6,

2. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension per 1. April zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

Geb. Herr sucht für sofort resp. 15. April ein bis zwei möblierte Zimmer, ev. mit Pension, in freier Lage. Nur Poststadt, südlich des Bahnhofs, bei Göttingerstraße und Beierheimer Allee kommen in Betracht. Offerten unter Nr. 2309 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer

im Centrum der Stadt wird von einem Fräulein bei guter Familie sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2325 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

7000 Mark II. Hypothek

innerhalb 75% der Schätzung auf ein gutrentierendes Haus in guter Lage von pünktlichem Rinszahler (Bausbuch wird vorgelegt) gesucht. Angebote unter Nr. 2305 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Eine ältere Person wird für Hausarbeit bei hohem Lohn sofort gesucht. Näheres Waldstr. 59.

* Auf 15. April wird ein tüchtiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht: Karl-Wilhelmstraße 54 im 2. Stock.

* Auf 1. April wird ein Mädchen gesucht, das in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist und waschen kann. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen und alle häusliche Arbeiten verrichten kann, wird per sofort gesucht: Waldstraße 5 im Laden.

* 2.1. Gesucht für sofort ein durchaus tüchtiges, williges Mädchen für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Schützenstraße 58 (Auerhahn).

Ein durchaus tüchtiges Mädchen, welches gut häuslich kochen kann und die Hausarbeit mit übernimmt, findet auf 1. April Stellung: Zinkel 20 im 3. Stock.

* Zum sofortigen Eintritt findet ein ordentliches Mädchen, welches kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, eine Stelle: 17 Hirschstraße 17, eine Treppe hoch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches das Zimmerreinigen pünktlich versteht, nähen und bügeln kann, findet Stelle. Näheres Karlstraße 40, eine Treppe hoch.

Schneider-Gesuch.

* Einen tüchtigen Tagsschneider sucht zum sofortigen Eintritt D. Metzinger, Herrenstraße 54 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, reinliches und fleißiges Mädchen, das Liebe zu 2 erwachsenen Kindern hat, findet per sofort wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht nach auswärts

ein braves, fleißiges Mädchen bei gutem Lohn zu kleiner Familie. Näheres Kronenstraße 3, eine Treppe hoch.

Dienstmädchen-Gesuch.

* 4.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sofort Stellung: Kapellenstraße 72 im 4. Stock.

Lehrling-Gesuch.

Für ein hiesiges Bureau wird ein aufgeweckter junger Mann aus achtbarer Familie als Lehrling gesucht. Derselben ist Gelegenheit geboten, sich sowohl in allen kaufm. Kontorarbeiten, als auch im staatlichen Versicherungswesen vollkommen auszubilden. Nach kurzer Probezeit sofortige Bezahlung. Selbstgeschriebene Offerten beliebe man unter Nr. 2317 an das Kontor des Tagblattes gelangen zu lassen.

Offene Lehrstelle.

Ein hiesiges Engros-Geschäft sucht einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen und schöner Handschrift unter günstigen Bedingungen. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 2324 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Photographie.

* Bei sofortiger Vergütung wird ein Lehrling gesucht.

A. Herrmann,
Durlacher Allee 83.

Lehrmädchen.

* Einige junge Mädchen können gute Lehrstellen finden bei

F. Herrmann, Modes,
Waldfstraße 18, am Eingang in's Colosseum.

Ein junger, fleißiger Hausbursche

wird für sofort gesucht. Näheres Waldstraße 59.

Junger Mann,

welcher über 4 Jahre in der Loos- u. Bankbranche thätig war, sucht Stelle per sofort oder später. Gest. Offerten sind unter Nr. 2327 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger Koch

sucht für sofort Stelle oder auch zu Aushilfe. Zu erfragen Umlandstraße 6 im 2. Stock.

Eine ältere

Herrschaftsköchin

mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3.

Telefon 1293.

Hund zugelaufen.

* 2.1. Junger Jagdhund, dunkelbraun, mit hellerer Zeichnung und neuem Halsband ist zugelaufen. Näheres Mondstraße 2 im 3. Stock links.

Herrschaftshaus,

in der Nähe der Beierheimer Allee, elegant ausgestattet, zu 5 1/2% rentierend, ist per sogleich zu verkaufen. Offerten nur von Selbstkäufern unter Nr. 2323 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein schöner, wenig gebrauchter Sigwagen ist zu verkaufen: Durlacherstraße 4 im 2. Stock links.

* Ein leichter Handwagen, für Wäsche, Milch- oder Gemüsehandel geeignet, beinahe wie neu, ist billig zu verkaufen: Winterstraße 27, Seitenbau, 2. Stock links.

Wegen Wegzug zu verkaufen:

1 schöne Waschkommode mit Aufsatz, 1 einfacher Waschtisch, 1 Küchenschrank, 1 größerer Küchenschrank, Schäfte und Stühle: Hirschstraße 10, eine Treppe hoch. Händler verboten.

* Eine gut erhaltene Ladeneinrichtung ist billig zu verkaufen. Näheres Gerwigstraße 2, 2. Stock rechts.

Bitte höfl., mein Inserat zu beachten!

* Für getragene Herrenkleider, Uniformen, Stiefel, Gold- und Silberbesteck, alte Betten, Bücher, Leitungen, Alfen, altes Papier, altes Eisen, Kupfer, Messing, Zink, Blei, Reissäcke, Zaumzeug und sonstiges Lederzeug, alte Schuh- und Hiebwerkzeuge zahle ich mehr als jede Konkurrenz. Vandauer, Kaiser-Allee 29. Postkarte genügt.

Tapeten.

2.1. Tapeten in verschiedenen Dessins und Zimmerentbeilung mit Bordüren werden billigst abgegeben im

Auktionsgeschäft Zähringerstr. 29,
S. Hirschmann.

* Eine Singer-Nähmaschine,

Fußbetrieb, schön und gut, neueste Konstruktion, nur wenig gebraucht, zu 20 Mk., und eine Singer-Handnähmaschine 12 Mk. sind unter Garantie zu verkaufen: Blumenstraße 4 parterre.

Zu kaufen gesucht

wird ein gut erhaltener, gebrauchter Maschietisch. Offerten Karlstraße 17 erbeten.

Gutfindende Haidelerche

gesucht: Borholzstraße 22 im 4. Stock. *

1/6 Theaterplatz,

Abteil. A, Sperritz, I. Abteil., sofort bis zu den Ferien abzugeben. Zu erfragen bei Herrn Logenmeister **Leber.**

Feiner Mittagstisch, nur für Damen,

auf Wunsch auch Abendbrod. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. * 2.1.

* Ein Studierender erstellt

Nachhilfeunterricht

und beaufsichtigt Schulaufgaben. Offerten bittet man unter Nr. 2325 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu Verkauf! Zu Verkauf!

Sämtliche Kolonialwaren

in bester Qualität zu billigsten Preisen empfiehlt

J. Durlacher,

Herrenstraße 15. Telefon 1324.

Fussboden-Glanzlacke

in anerkannt feinsten und dauerhaftesten Qualitäten, sowie Parquetwachs, Terpentinöl, Bodenöl etc. empfiehlt die Germania-Droguerie von

R. Blas,

Kaiserstraße 69, Ecke der Kaiser- u. Waldbornstr.



Kleider-Reste,
Blusen-Reste,
Unterrock-Reste,
Weiße Reste,
Futter-Reste

sehr billig 3.1.

mit hohem Rabatt.

G. F. KOPF, Herrenstraße 14.

Das Möbelspeditions-geschäft

von

Heinrich Windecker

übernimmt Umzüge in der Stadt sowie nach allen Orten des In- und Auslandes von Zimmer zu Zimmer bei lüthweiser Ueberlassung des erforderlichen Packmaterials.

Gegründet 1891.

Dasselbe befindet sich seit seiner Gründung nur

Akademiestraße.

Sttlingen.

Gasthaus zum Hirsch.

Beliebter Ausflugspunkt für Familien, Gesellschaften und Vereine; hübsch geräumige Lokale, anerkannt gute Bewirtung. Hochachtungsvoll 20.18.

Ed. Kühner,
Telephon 68. zum Hirsch.

Café Seyfried,

16 Birkel 16,

Empfehle mein Prima
1897er Stausenberger Glevner und
1897er Stausenberger Ruländer
aus der Kellerei Seiner Großh. Hoheit des
Prinzen Max,

ebenso *21.
helles Exportbier
der Mühlburger Brauerei vorm. Febr.
v. Seidenack'sche Brauerei.

Museum Karlsruhe.

4.1. Die verehrlichen Mitglieder werden unter
Bezugnahme auf §. 24 der Satzungen in Kenntniß
gesetzt, daß der zweite Vierteljahresbeitrag im Laufe
dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung
von unserem Hausmeister täglich an den Wochentagen
von 10 bis 1 Uhr

in der Garderobe (zweiter Stock) des Museums-
gebäudes entgegengenommen wird.

Karlsruhe, den 1. April 1901.

Der Vorstand.

3.2. Karlsruher Liederkranz

(eingetragener Verein).



Mitgliederversammlung.

Unsere diesjährige ordentliche
Mitgliederversammlung findet

Mittwoch den 3. April,
Abends halb 9 Uhr,

im Vereinslokal statt, wozu wir
unsere verehrlichen Mitglieder er-
gebenst einladen. Die Tages-
ordnung u. Vereinsrechnung
1900/1901 liegt Montag und
Donnerstag Abend von 8—9 Uhr
im Vereinslokal zur geneigten Ein-
sichtnahme auf.

Zahlreichste Betheiligung ist
dringend erwünscht.

Der Vorstand.



Alpenverein.

Eingetragener Verein.

Montag den 1. April,
Abends 8³⁰ Uhr, im Saale 3
bei Schrempf (Waldstrasse)

Monatsversammlung.

Vortrag des Herrn Hoepfner jun.: "Führer-
lose Hochtouren in den Zermatter Bergen".
— Mit Lichtbildern. —

Die Mitglieder nebst Familien sind hierzu
eingeladen.
Der Vorstand.

Prämiirt auf allen beschickten Ausstellungen mit den höchsten Auszeichnungen.
Patente in allen Kulturstaaten.

L. Lieberich Söhne,

Neustadt a. H. (Rheinpfalz)

Bozen — Fiume — Wien.

Alleinige Erfinder und Constructeure des so beliebten

Victoria-Schnell-Filters.

Einzige Fabrik zur Ausführung selbstthätiger

Kellerei-Einrichtungen.

Kellereimaschinen-Fabrik. — Metallgiesserei.

Eigene Modelltischlerei und Schreinerei.

Fabrikations-Spezialitäten in eigenen bewährten Systemen:

Victoria-Schnell-Filter zur Feinfiltration von Wein, Bier etc.

Apparate zum Behandeln von Stillweinen mit flüssiger Kohlensäure

Sicherheits-Hundsköpfe, das Ueberlaufen der Fässer verhütend.

Doppelwirkende Saug- und Druckpumpen für Hand- und Maschinenbetrieb.

Electromotor-Pumpen.

Flaschen-Verkork- u. Verkapsel-Maschinen, Flaschen- u. Fass-Spülapparate.

Patent-Anstech- und Füll-Hähnen.

— Verschluss-Garnituren für Lager-Fässer. —

Wein- und Schlauch-Geschirre jeder Art. Lager in Prima Gummi-Schläuchen.

Generalvertreter für Baden

Franz Wiesenthal,

60 Zähringerstrasse Karlsruhe Zähringerstrasse 60.

Permanente Ausstellung

für

Weinhandlungen und Brennereien,

Flaschenbier- und Mineralwassergeschäfte

in

Kellereimaschinen und Kellereibedarfsartikel.

General-Vertreter

erster Firmen für das Grossherzogthum Baden.

Niederlage für Küfer- und Holzbearbeitungswerkzeuge
aus der Holzwerkzeugfabrik **F. X. Lachapelle, Schiltigheim i. E.**

Vertreter der Glashüttenwerke

Landau-Queichheim (Rheinpfalz).

Franz Wiesenthal,

Karlsruhe i. B.

Zähringerstrasse 60.

Die Eröffnung meiner reich ausgestatteten

Oster-Ausstellung

zeige ergebenst an und lade zu zahlreichem Besuche ein.

Georg Oehler, Hofconditor,
Fabrikation feiner Bonbons u. Chocoladen-Desserts,
Thee- u. Kaffee-Salon,

Herrenstraße 18. Telephon 352.

Alle esbaren Gegenstände werden in meinem
Geschäfte angefertigt. 2.1.

Total-Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Die noch vorrätigen

**Woll- u. Flanell-Blousen,
Tricot-Taillen etc.**

werden, um damit zu räumen,

zu enorm billigen Preisen

abgegeben.

Heinrich Cramer Nacht.,

Kaiserstrasse 189.

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachf.,

Erbsprinzenstraße 29.

Gas- und Wasser-
anlagen,
Kloset- und Sadein-
richtungen,
Sanblechwerk,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 31. März. Abtheilung A

(rothe Abonnementskarten). 47. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Joseph und
seine Brüder.** Oper in 3 Akten von
A. Duval. Musik von Méhul. Die Rezitative
(nach Worten Armand Sylvestre's) mit Be-
nützung Méhul'scher Themen von Bourgault-
Ducoudray. Anfang halb 7 Uhr. Ende
9 Uhr.

Dienstag den 2. April. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 47. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Emilia Ga-
lotti.** Trauerspiel in 5 Akten von G. E. Les-
sing. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Mittwoch den 3. April. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 48. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Syrano von
Bergerac.** Romantische Komödie in 5 Akten
von Edmond Rostand. Deutsch von Ludwig
Julda. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag den 4., Freitag den 5.
und Samstag den 6. April **keine
Vorstellung.**

Sonntag den 7. April. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 48. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Dom Se-
bastian.** Große Oper in 5 Akten nach dem
Französischen des Scribe von Leo Herz. Musik
von G. Donizetti. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende
gegen 1/2 10 Uhr.

Montag den 8. April (Ostern). 13. Vor-
stellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.)
Tristan und Isolde. In 3 Aufzügen
von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende
nach 1/2 11 Uhr.

Groß. Hoftheater. Am 23. April wird im
hiesigen Hoftheater ein Samstagsspiel des Mann-
heimer Hoftheaters stattfinden. Das hiesige Hoftheater
wird gleichzeitig mit dem gesammten Schauspiel-
personal im Mannheimer Hoftheater ein Samstags-
spiel veranstalten.

Die Mannheimer Hofoper wird hier Friedrich
Smetana's Oper „Dalibor“ als Erstaufführung
geben. Zu dieser 14. Vorstellung mit aufgehobenem
Abonnement werden die abonnierten Plätze am
Samstag den 13. April, Nachmittags 3-5 Uhr
(Reihenfolge C A B), an die betreffenden Abonnenten
gebührenfrei abgegeben.

Der allgemeine Vorverkauf beginnt am Montag
den 15. April, Vormittags 9 Uhr.

Theater in Baden.

Montag den 1. April. 28. Abonnements-
Vorstellung. **Romeo und Julie.** Große
Oper mit Ballet in 5 Akten nebst einem
Prolog von J. Barbier und M. Carré.
Deutsch von Theodor Gasmann. Musik von
Ch. Gounod. Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

Wesentlichungen:

- 30. März. Albert Göttinger von Weiffach, Haus-
burische hier, mit Magdalena Hugger
von Erisdorf.
- 30. „ Simon Freidels von Breslau, Kauf-
mann hier, mit Bette Nadel von
Brodby.
- 30. „ Josef Schall von Friesenheim, Asphalt-
teuer hier, mit Lydia Seith von Etedols-
heim.
- 30. „ Otto Eberbach von Bretten, Großh. Obers-
förster in Bonndorf, mit Rosa Diez
von Kolbermoor.
- 30. „ Wilhelm Fröh von Schwarzach, Kanzlei-
diener hier, mit Anna Straubert von
hier.
- 30. „ Adolf Sutter von Durlach, Eisenbreher
hier, mit Mina Heusler von hier.
- 30. „ Friedr. Hobn von Ludwigsburg, Schneiber
hier, mit Minna Wolf von Saalburg.

Geburten:

- 23. März. Josef, Vater Valentin Heck, Gasarbeiter.
- 24. „ Hans Wilhelm, Vater Karl Wilhelm
Zimmermann, Buchbinder.
- 26. „ Karl Heinrich Billy, Vater Franz Billy-
Ewald, Kaufmann.
- 26. „ Hedwig, Vater Joh. Jakob Wagenblaf,
Kutscher.
- 27. „ Balthasar, Vater Wilh. Boden, Schlosser.
- 27. „ Anton Karl, Vater Anton Gögge, Wagen-
wärter-Gehilfe.
- 28. „ Otto Josef Anton, Vater Otto Karl
Dochat, Schreiner.
- 30. „ Maria Josefa, Vater Jakob Klotter,
Fabrikarbeiter.

Todesfälle:

- 29. März. Karoline Kofknecht, alt 84 Jahre, Ehe-
frau des Geometers Josef Kofknecht.
- 29. „ Oskar, alt 1 Jahr 2 Monate 10 Tage,
Vater Josef Jäger, Briefträger.

Geschäftsverlegung u. Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft, einem verehrlichen Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich mein **Blechnerei- und Installationsgeschäft** in mein käuflich erworbenes Haus

23 Werderplatz 23

verlegt habe.

Zugleich empfehle ich mich in Anfertigung sämtlicher in mein Fach einschlagenden Arbeiten, als: **Baublechnerei, Installation für Gas und Wasser, Closet- und Badeinrichtungen** bei gewissenhafter Ausführung. **Reparaturen** werden rasch und pünktlich besorgt.

Hochachtungsvoll

Karl Rihm jr., Blechner u. Installateur,

*21.

23 Werderplatz 23.

Geschäfts-Anzeige und Empfehlung.

Freunden und Gönnern sowie verehrlicher Nachbarschaft bringe hierdurch zur Kenntniß, daß ich unterm Heutigen den Betrieb meiner Wirthschaft

„Zur fröhlichen Pfalz“,

Sofienstraße 71,

wieder selbst übernommen habe.

Wie in früheren Jahren kommen nur **reine, selbstgejogene Weine** nebst gutem Stoff von **Lager- und Exportbieren** zum Ausschank. Für gute Küche ist bestens gesorgt.

Achtungsvoll

Jacob Lehlbach.



Nächste Sitzung
Dienstag d. 2. April,
Abends 9 Uhr,
Vier Jahreszeiten.
Der Vorstand.

Actiengesellschaft Katholische Gesellenherberge Karlsruhe.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet Dienstag den 16. April d. J. Abends 8 Uhr, im Gesellenhaus, Sofienstraße 58, statt.

- Tagesordnung:**
1. Erstattung des Geschäfts- und Finanzberichts, Decharge-Ertheilung an den Aufsichtsrath, Vorstand und Kassier.
 2. Wahl eines zweiten Vorstandes.
 3. Reingewinn- und Dividenden-Vertheilung.
 4. Aktienübertragung.
 5. Anträge der Aktionäre und Verschiedenes.
- NB. Die Rechnung liegt zur Einsicht der Theilhaber innerhalb 10 Tagen im Vereinsbause auf. Karlsruhe, den 27. März 1901.
Der Vorsitzende des Aufsichtsraths,
Wilhelm Setz.

Geldsorten vom 29. März 1901.

| | Brief | Geld |
|-------------------------|--------|--------|
| 20 Franken-St. | 16.28 | 16.24 |
| „ in 1/2 | — | — |
| Dollars in Gold | 4.21 | 4.17 |
| Ducaton | 9.70 | 9.65 |
| do. al marco | 9.62 | 9.57 |
| Engl. Sovereigns | 20.41 | 20.37 |
| Gold al marco p. Kilo | 2795.— | 2785.— |
| Ganz f. Scheideg. | 2804.— | — |
| Hochh. Silber | 82.80 | 80.80 |
| Holl. Silber fl. 100 | — | — |
| Oesterr. Silber fl. 100 | — | — |
| Rusa. Imperiales | — | 16.20 |

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Buchhandlung, wozu unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.

Stadtgarten. Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.
Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Beer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg, Thor. Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr Mittags zur Besichtigung offen gehalten.
Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag und Mittwoch von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

Neu zugegangen:

- 823. Sophie Ley, Karlsruhe, „Wellen“.
- 824. Prof. K. Kallmorgen, Karlsruhe, „Früh Morgen“.
- 825—830. B. Hand, Karlsruhe, „Collection, 5 Bilder“.
- 831. A. Koster, Klausen i. Tyrol, „Landschaft“.
- 832—846. Prof. F. Nagel, Archt., Karlsruhe, 14 Skizzen und Entwürfe.
- 847. G. Stromeyer, Karlsruhe, „Im Dämmergrau“.
- 852. Prof. Hans Thoma, Karlsruhe, „Das Paradies“.
- 853. Derselbe, „Jagd“.
- 854. Prof. Nagel, Karlsruhe, „2 photogr. Aufnahmen“.
- 855. Derselbe, „Kathhaus Duisburg“.
- 856. Karl Biele, Karlsruhe, „Am Uferstrand“.
- 857. Derselbe, „Höhe und Moor“.
- 858. Derselbe, „Vollreiner Bauernhof“.
- 859. Derselbe, „Feterabend“.
- 860. R. Geiger, Karlsruhe, „Einsam“.
- 861. K. Weiszer, Hebelberg, „In Hanau a. M.“.
- 862. Christoffe & Co., Karlsruhe, „2 Briefbeschwerer“.
- 863. Derselbe, „1 Eidechse, 2 Kröten“.
- 864. Steph. Kern, Bühlertal, „Geöffnetes Schlöfchen“.
- 865. Derselbe, „Clarinettenvortrag“.
- 866. Edmund Steppes, München, „Porträt“.
- 867. Derselbe, „Das vergessene Schlöfchen“.
- 868. Derselbe, „Post nubila Phoebus“.
- 869. Derselbe, „Wagge“.
- 870. Derselbe, „Jura“.
- 871. Martha Meyer-Pyritz, Berlin, „Relief: junger Bernhardiner“.
- 872. Derselbe, „Relief: junge Zedde“.
- 873. Derselbe, „H. v. Bismarck“.
- 874. Derselbe, „Ohm Paul“.
- 875. M. Egremont, Karlsruhe, „Kinderporträt“.
- 876. G. Beget, Karlsruhe, „Herculesporträt“.
- 877. Derselbe, „Damenporträt“.
- 878. Hess Borgmann, Karlsruhe, „Rosen“.
- 879. Derselbe, „Rosen“.
- 880. Derselbe, „La France“.
- 881. Derselbe, „Wellen“.
- 882. Derselbe, „St. Lieben“.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Erlenheimerstr. 2. Geöffnet jeden Dienstag von 10^{1/2} bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Panorama, Festhalleplatz: „Der Hamburger Hafen“ und „Tiefsee-Aquarium“. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr unangünstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Waage, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12^{1/2} Uhr Nachmittags an statt.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer III.

Mittwoch den 3. April, Vormittags 9 Uhr:

1. Ferdinand Kleiner von Weingarten, wegen Diebstahls.
2. Christian Böffler von Grünwettersbach, wegen Diebstahls.
3. Theresia Barth von Odenheim, wegen Diebstahls.
4. Christof Friedrich Huber von Großbottwar, wegen Betrugs.
5. Andreas Weisenburger, August Höllig und Otto Jäger von Au a. Rh., wegen Beleidigung und Ausbeleidigung.
6. Reinhold Albin Louis Pallasch von Dresden, wegen Betrugs.
7. Maria Mutschler von Biel, wegen Betrugs und Urkundenfälschung.

L. z. Tr.

1. IV. 1/2 8 U. A.

Bef. III Gr.

1/2 9 Uhr Kzchn.

Damen-Hüte.

Neuheiten der Saison in einfach vornehmem Geschmack
bis zu den feinsten

Modell-Hüten.

Flotte, chice, jugendliche Hüte, Reise-, Sport- und Schulhüte etc.,
keine Bazar-, keine Ramschwaare — nur gute, reelle, moderne, gediegene Waare,
in grösster Auswahl zu billigsten Preisen bei

Waldstr. 49. **L. P. Drescher,** Waldstr. 49.

➔ Aeltere Hüte werden bei mir wie neu hergerichtet, die alten
Garnituren nach Wunsch dazu verwendet. ➔

Das

grösste Special-Salon-Geschäft

zur

Anfertigung sämtlicher feiner Damen-Garderobe,

Specialität: **Tailor-Made,**

beehrt sich die *Neuheiten der Saison* in

Costumes, Paletots, Jaquettes, Confections, seidenen Blousen, Jupons etc.,
sowie ein großes ausgewähltes Lager in **Stoffen und Nouveautés**
ergebenst anzuzeigen.

Hochachtungsvoll

Chr. Voorwalt,

eine Treppe, Kaiserstrasse 122, eine Treppe.

Möbel-Reparaturen,
Aufpolieren und Wachsen

der selben besorgt billig und pünktlich
Georg Stegmüller,
Schreiner,

Kaiserstrasse 23, 4. Stock, Seitenbau.

Werkstätte: Georg-Friedrichstrasse 18.

Konkurs-Ausverkauf

der Waarenbestände der Jakob Geiger'schen Konkursmasse (Karls-
ruher Haushaltbazar)

Kaiserstrasse 73.

Günstige Gelegenheit zur Anschaffung von Haushaltsgegen-
ständen aller Art.

1904



ARTHUR FEDER,

KARLSRUHE,

199A KAISERSTRASSE 199A.

Specialität:

Handschuhe,

Cravatten,

Herren-Wäsche,

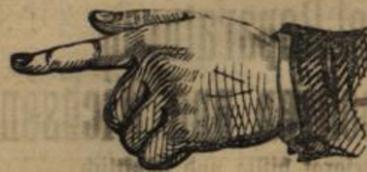
Hüte, Schirme,

Tricotagen.

ERÖFFNUNG

NOCH VOR

OSTERN.



Druck und Verlag des Gb. H. Kallerschen Hofbuchhandlung, gedruckt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.